



16. Jahrestagung der IGLD – 15.-17. März 2012 in Essen; Veranstaltungsort: Colosseum Theater

Donnerstag, 15. März 2012

8:30-10:00 Neues zu soliden Tumoren (Chairs: Poremba, Stahnke)

Neue Wege bei der Diagnose und Therapie von Karzinomen (Martin Schuler, Essen)
Molekulare Charakterisierung der frühen systemischen Krebserkrankung (Nikolas Stöcklein, Düsseldorf)
Aktuelle Schritte auf dem Weg zur personalisierten Medizin bei kindlichen Blastomen (Angelika Eggert, Essen)
Malignes Melanom: von der Biologie zur Therapie (Dirk Schadendorf, Essen)
miRNAs im Patientenblut – ein neuer Biomarker? (Andreas Keller, Homburg - Saar/Erlangen)
Thrombozyten als Mediatoren der hämatogenen Tumormetastasierung (Alexander Carpinteiro, Essen)

10:00-10:30 Pause und Industrieausstellung

10:30-12:00 Stand und Fortschritt bei Leukämien, Lymphomen und Stammzellerkrankungen (Chairs: Ratei, Dürig)

Wann ist der Blast ein Blast? (Winfried Gassmann, Siegen)
Neues zur Diagnostik und Behandlung der kindlichen ALL (Martin Stanulla, Kiel)
CLL des Erwachsenen - was wissen wir, was tun wir dagegen? (Jan Dürig, Essen)
Multiples Myelom: neue Therapieansätze zur Induktion und Erhaltung (Christoph Scheid, Köln)
PNH: GPI-defizienter Klon - was nun? (Alexander Röth, Essen)
MDS – Neues zum molekularen Mechanismus der 20q11 Deletion (Stefan Heinrichs, Boston/Essen)

12:00–13:00 Pause und Industrieausstellung

13:00-15:00 Phantastic Voyage: Thrombozyten - verkannte Vielköner (Chairs: Peetz, Geisen)

Thrombozytenherstellung aus der Sicht eines Maximalversorgers (Sven Peine, Hamburg)
Same, same, but different: aHUS, HUS, TTP (Thorsten Feldkamp, Essen)
Heavenly Peptibodies: Neue Therapieoptionen der ITP (Hannes Müller-Beißenhirt, Duisburg)
Schwere Sepsis & DIC - wenn Gerinnung außer Kontrolle gerät (Matthias Hartmann, Essen)
Catch me if you can: Durchflusszytometrie der Thrombozyten (Evelyn Orsó, Regensburg)
To clot or not (to clot): Thrombozytenfunktionsdiagnostik am Aggregometer (Helen Mani, Frankfurt)
Thrombozytenfunktionsdiagnostik in der klinischen Routine (Andreas Calatzis, München)

15:00-15:30 Pause und Industrieausstellung

15:30-17:00 Wichtiger denn je – Durchflusszytometrie (Chairs: Nebe, Gutensohn)

Qualitätssicherung in der Durchflusszytometrie - musts & nice to have (Ulrich Sack, Leipzig)
Leukämediagnostik im Zeitalter der PCR: Brauchen wir Flow? (Richard Ratei, Berlin)
10-Farbenanalysen: Segen oder Fluch? (Thomas Nebe, Kaiserslautern)
Jede Menge Antikörper: Ergebnisse des EuroFlow Projektes am Beispiel der B-NHL (Sebastian Böttcher, Kiel)
GEIL: Lessons to learn from France - Immunzytometrie auf Französisch (Marie-Christine Bene, Nancy, Frankreich)

17:00-17:30 Pause und Industrieausstellung

17:30-19:00 HLA- und Transplantationsdiagnostik (Chairs: Horn, Spannagl) (unterstützt von der Deutschen Gesellschaft für Immungenetik)

Neuigkeiten in der Chimerismus-Diagnostik nach Stammzelltransplantation - nicht alle Polymorphismen sind gleich (Katharina Fleischhauer, Mailand)
HLA-Mismatch und Transplantationserfolg - wieviel geht? (Teresa Kauke, München)
HLA-Antikörper mittels Luminex: klinische Relevanz? (Falko Heinemann, Essen)
Crossmatch mittels Durchflusszytometrie: besser als der CDC? (Monika Lindemann, Essen)
Von 'Retinadisplay' und HLA-Diagnostik - je höher die Ausflösung desto besser? (Jürgen Enczmann, Düsseldorf)
Next Generation Sequencing in der Transplantationsdiagnostik: ein Mehrwert? (Bernhard Thiele, Kaiserslautern)



Freitag, 16. März 2012

8:30-10:00 Die Nadel im Heuhaufen - Erkennen und Testen von Stammzellen (Chairs: Wessels, Rohde)

Endotheliale koloniebildende Progenitorzellen: Identifikation, Isolierung, Expansion und potentieller klinischer Einsatz für Regenerative Zelltherapie (Eva Rohde, Salzburg)
Prominin (CD133) als neuer Stammzellmarker für die Routine? (André Görgens, Essen)
CD34+ Zellen vor Transplantation - wie gut ist die Korrelation mit dem Langzeit-Engraftment wirklich? (Gerhard Fritsch, Wien)
Vielfarben-Durchflusszytometrie - kein Entkommen für hämatopoetische Mausstammzellen? (Joachim Göthert, Essen)
Die Spreu vom mesenchymalen Weizen trennen - die Heterogenität von MSC ändert sich während der Expansion (Wolfgang Wagner, Aachen)

10:00 - 10:30 Pause und Industrieausstellung

10:30-12:00 Stammzellen auf dem Weg - Mobilisierung und Apherese (Chairs: Fischer, Humpe)

Tumorzellen in Stammzell-Apheresaten - welche Mobilisierung ist besser? (Johannes Fischer, Düsseldorf)
Stammzellmobilisierung mit Mozobil (Plerixafor) - Effizienz und Sicherheit (Andreas Humpe, Kiel)
Funktionalität und Risiken von Stammzellapheresaten - status quo (Peter Schlenke, Münster)
Haploidente Stammzelltransplantate: Depletions- oder Selektionsverfahren? (Stephan Klöß, Frankfurt)
Mobilisierung und Apherese unter ökonomischen Aspekten (Kai Gutensohn, Hamburg)

12:00-13:00 Pause und Industrieausstellung

13:00-14:00 Gemeinsame Veranstaltung IGLD - GFID – INSTAND - Großer Theatersaal

14:00-14:30 Pause und Industrieausstellung

14:30-16:00 Gewebe- und Organregeneration (Chairs: Kleine, Schlenke)

Stammzelltransplantation - Routine & künftige Herausforderungen (Dietrich Beelen, Essen)
Mesenchymale Stammzellen zur Regeneration - wo stehen wir? (Dirk Strunk, Graz)
Hepatozytentransfusionen - Möglichkeiten und Grenzen (Michael Ott, Hannover)
Zelltherapie zur Behandlung ossärer Substanzdefekte (Marcus Jäger, Essen)
Neuanfang statt Schicht im Schacht - Reprogrammierung zwischen Utopie und Wirklichkeit (Holm Zaehres, Münster)
Blood Cell Pharming (Isabel Dorn, Münster)

16:00-16:30 Pause und Industrieausstellung

16:30-18:00 Zerstören, Aufbauen und Tolerieren - Strategien der Zelltherapie (Chairs: Strunk, Fritsch)

Periphere Verschlusskrankheit - neue Zelltherapien zur Rettung der Gliedmaßen (Eduard Brock, Essen)
'Targeted Kill' - gezielter Angriff auf Tumoren mittels gentechnisch getrimmter T-Zellen (Hinrich Abken, Köln)
Toleranzinduktion nach allogener KMT - was können wir von Schwangeren lernen? (Ahmet Elmaagacli, Essen)
Wie Phönix aus der Asche: Thrombozyten in der regenerativen Medizin (Katharina Schallmoser, Graz)
Natürliche Auftragskiller im Myokardinfarktareal und ihr neuer Neutralisator: Immunabsorption von CRP (Ahmed Sherif, Berlin)
Neue 'Goodies' in der zellfreien Therapie – Exosomen (Anna Ludwig, Essen)

18:00-18:15 Schlussworte / Überleitung zu Workshops

20:00-open end IGLD - GFID - INSTAND Party – Colosseum

Donnerstag, 15. März 2012

Satellitensymposium I

8:30-12:00 (Pause 10:00-10:30)

Blutbildende Vorläuferzellen: Mobilisierung

Chemoregime und Sammlung

Stammzellmobilisierung - was ist wann sinnvoll?
(Andreas Humpe, Kiel)

G-CSF alleine oder mit Chemotherapie, welche Stammzellen sind besser? (Johannes Fischer, Düsseldorf)

Vorläuferzellen und deren Anwendung

Immunologie: Von der Apherese zur Tumorantwort: dendritische Zellen (Rüdiger Sorg, Düsseldorf)

CD133 positive Zellen in der Cardiochirurgie: INSTEM erste Ergebnisse (Michael Heke, Köln)

Knochenmarkzellen in der Orthopädie - die ersten 10 Jahre (NN Essen/ Düsseldorf)

Satellitensymposium II

Herausforderungen in der Stammzell-Kultur

Die 3. Dimension in der Stammzellkultur, oder doch lieber 2D? (Peter Rettenberger, Amsbio)

Sauerstoff und Metabolismus; welcher Kohlenstoff erhält Stammzellen? (Michael Cross, Leipzig)

Thrombozytenlysate versus Tierseren, Wirkung auf die Stammzellexpansion (Andreas Reinisch, Graz)

Stammzellen und Zytokine, wie findet man die richtige Kombination? (Veit Bergendahl, Miltenyi)

Stammzellen in Kokultur, auf der Suche nach dem Traumpaar (Stefan Radtke, Essen)

Stammzellen und Plastik, Auswirkung der Oberfläche (Iris Pavenstädt, Thermo Fisher)

Stammzellen auf Biomaterialien, was machen sie dort anders? (Sabine Neuss-Stein, Aachen)

Stammzellen auf dem Weg in die Klinik; wie geht GMP? (Roland Meisel, Düsseldorf)

13:00-18:00 (Pause 15:00-15:30)

Aufarbeitung und Kultivierung von Zellen

Scientific Developments using the Optia MNC cell separation system - from research to clinical practice (Richard Smith, CaridianBCT)

Extracorporeale photochemotherapie: a comparison between the new Optia v 5.0 and Spectra Cobe devices for mononuclear cell collection. Clinical and laboratory outcomes (Claudia Del Fante, Pavia)

Optia MNC in patients and donors: tricks and pitfalls (Johannes Fischer, Düsseldorf)

High efficiency of DLI collections on Optia MNC (Sandra Loaiza, Hammersmith, UK)

Automated MSC culture in a closed cell expansion system. (Stefano Baila, CaridianBCT)

Cellular depletions and plasma processing on the Optia Apheresis device (James Ladtkow)

Wege der Stammzell-Manipulation

Targosphären: Instrumente zur Modulation von Stammzellen? (Robert Gieseler, Hannover)

Polymer-basierte Nanosphären: Neue Goodies in der Zelltherapie (Volker Mailänder, Mainz)

Nukleofektion: Mit Puls und Trompeten in die Zelle (Jenny Schröder, Lonza)

Tet-Kontrolle bei manipulierten Stammzellen (Manfred Gossen, Berlin)

“Loss-of-Function“-Studien: RNAi in Stammzellen (Stephanie Urschel, Thermo Fisher)

Induziert pluripotent, wie geht's, und wie weiter? (Uli Martin, Hannover)

Signalübertragung in embryonalen Stammzellen, (Daniel Besser, Berlin)

Ermöglicht iPS Bloodfarming? (Isabel Dorn, Münster)

Freitag, 16. März 2012

Satellitensymposium III

8:30-12:00 (Pause 10:00-10:30)

INSTAND Ringversuche I

Neuerungen im Ringversuch Differentialblutbild (Heinz Diem)

Hämatologische Neoplasien (Wolfgang Kern, München, angefragt)

Virologische Ringversuche und die neuen Richtlinien der Bundesärztekammer (Heinz Zeichhardt, Berlin)

POCT - Neue Entwicklungen (Peter Lupp, München)

Herausforderungen in der Diagnostik von EHEC-Infektionen (Alexander Mellmann, Münster)

Drug Monitoring im Ringversuch (Werner Steimer, München)

Die Bedeutung der Qualitätskontrolle für die Diagnostik von alten und neuen Viruserkrankungen (Hans-Peter Grunert, Berlin)

Satellitensymposium IV

Was gibt es Neues in der Immunhämatologie? I

Positiver Antikörpersuchtest / Positive Kreuzprobe - Was ist zu tun? (Burkhard Just, Hagen)

Versorgungssituation mit Blutprodukten in Deutschland (Robert Deitenbeck, Hagen)

Individuelle Immunhämatologie automatisiert - Da geht noch was! (Norbert Ahrens, Regensburg)

"IH 1000" (Bio Rad)

Qualifizierung des "Erythra" im Institut Ulm (Christof Weinstock, Ulm)

Galileo, Immunhämatologie - Vollautomaten für jede Laborgröße mit erweitertem Testspektrum (Christian Lüdicke, Dresden)

Neue Wege der Automatisierung bei Ortho Clinical Diagnostics - Neuentwicklungen zur Steigerung der Sicherheit und Effizienz (Ortho Clinical Diagnostics)

DAYmate - Neudefinition des Gel-Tests (Hans-Joachim Koch, DAY medical SA)

14:30-18:00 (Pause 16:00-16:30)

INSTAND Ringversuche II

Allergiediagnostik im Ringversuch (Ingo Schellenberg)

Aktuelle Aspekte bakteriologischer Infektionsdiagnostik aus dem Blickwinkel der externen Qualitätskontrolle (Klaus-Peter Hunfeld)

Multiresistente gramnegative Bakterien: Was gibt es Neues zu diagnostischen Verfahren? (Martin Kaase)

Virtuelle Ringversuche (Cornelia Schürer)

Richtlinien der Bundesärztekammer: Fragen und Antworten

Round-Table-Diskussion (Wolfgang Vogt (angefragt), Manfred Brüggemann (angefragt), Michael Spannagl, Hans Reinauer)

Was gibt es Neues in der Immunhämatologie? II

Positiver DAT / Positive Eigenkontrolle - Was ist zu tun? (Christof Geisen, Frankfurt)

Morbus haemolyticus fetalis/neonatorum - Diagnostik und Therapie (Jochen Hoch, Bonn)

Molekulare Blutgruppenbestimmung - Methoden und Indikationen (Christoph Gassner, Zürich)

Diagnostik fetaler Rh-Faktoren aus mütterlichem Blut (Tobias Legler, Göttingen)

Das "kleine" ABC: Molekulare Diagnostik bei abnormer A B C D E Serologie (Peter Bugert, Mannheim)

Medikamentös induzierte immunhämolytische Anämien (Beate Mayer, Berlin)

Immunhämatologie bei Labor-Outsourcing - Organisation und Sicherstellung der Versorgung (Thomas Zeiler, Breitscheid)

Problemfälle in der Immunhämatologie (Erwin-Andreas Scharberg, Baden-Baden)

Samstag, 17. März 2012

9:00-11:30 und 12:30-15:00 Workshops

1	PNH und Durchflusszytometrie (Alexander Röth, Essen; Thomas Nebe, Kaiserslautern)	IGLD
2	Durchflusszytometrische Bestimmungen akuter Leukämien (Stephan Klöß, Frankfurt; Sibylle Wehner, Frankfurt)	IGLD
3	Enumeration von Stamm- und Progenitorzellen mittels Durchflusszytometrie (Marcus Odendahl, Dresden)	IGLD
4	Grundlagen der Durchflusszytometrie (Hans-Dieter Kleine, Rostock)	IGLD
5	10 Farb-Immunphänotypisierung: Pittfalls und Tricks (Hans Joachim Egner, Krefeld)	IGLD
6	Qualitätssicherung in der Immunzytometrie (Ulrich Sack, Leipzig; Andreas Böhmler, Krefeld)	IGLD
7	Neue Ansätze zur Abklärung von peripheren Zytopenien: 10-Farb-Durchflußzytometrie für Lymphome und MDS (Wolfgang Kern, München; Margot Grandl, Krefeld)	IGLD
8	Rare Cell Enumeration: Analyse und absolute Zellzahlbestimmung am MACSQuant Durchflusszytometer (N.N.)	IGLD
9	„The Lean Journey“ : Veränderungen kommen nicht von Selbst – Praktische Herangehensweise an „Arbeitsprozesse“ unter Anwendung des „Lean Thinking“ (Hans Klein)	IGLD
10	Innovative Hochleistungsdurchflusszytometrie für Immunologie, DNA-Analytik, Mikrobiologie sowie Virus- und Nanopartikel detektion (Danny Köhler, Münster)	IGLD
11	Hämatopoietischer CFC Zell Assay - Standardisierte Auswertung und Datenspeicherung (Roswitha Krause, Köln)	IGLD
12	AESKU: HELIOS - der erste Vollautomat für die IFT- Routine	GFID
13	EUROIMMUN: Methoden der modernen Immunfluoreszenz: Automatische Mustererkennung und RC-IFT (Recombinant Cell IIFT)	GFID
14	MEDIPAN: AKLIDES® Plattformtechnologie für digitale Immunfluoreszenz	GFID
15	ORGENTEC ("Grüner Club Autoimmun"): Autoimmune Lebererkrankungen und Diagnostik mittels indirekter Immunfluoreszenz auf Nieren-/Magen-/Leberschnitten	GFID
16	ORGENTEC ("Grüner Club Autoimmun"): Zytoplasmatische Autoantikörper in der indirekten Immunfluoreszenz auf HEp-2- Zellen	GFID
17	Neue Technologien: BIOFLASH - Fortschrittliche schnelle Diagnostik mittels Chemilumineszenz (N.N.)	GFID/IGLD

8. Immundiagnostisches Meeting der GFID e.V. / DGKL-Sektion Immundiagnostik



15.-17. März 2012 in Essen
Colosseum Theater Essen, Altendorfer Str. 1



Programm

Donnerstag, 15. März 2012	Freitag, 16. März 2012
Autoimmune und autoinflammatorische Erkrankungen <ul style="list-style-type: none"> Von der Prädiktion zur Prävention von Autoimmunerkrankungen – Bericht zu den Ergebnissen des 10th Dresden Symposium on Autoantibodies Autoimmun oder autoinflammatorisch? – Bedeutung für Diagnostik und Therapie 	Biologika – Einsatz und Monitoring <ul style="list-style-type: none"> Stand und Perspektiven der Biologika-Therapie Das Targeting autoreaktiver Plasmazellen – Ein neues therapeutisches Konzept? Therapie-induzierte Antikörper – Analytik und klinische Bedeutung
Allergiediagnostik <ul style="list-style-type: none"> Leitlinienkonforme in-vitro-Diagnostik bei allergischen Reaktionen Diagnostik und Therapie der exogen-allergischen Alveolitis Diagnostik und Therapie der Insektengiftallergie Pathogenese und Diagnostik der Medikamentenallergie 	Diagnostik systemischer Autoimmunerkrankungen <ul style="list-style-type: none"> Serologische Diagnostik und Differentialdiagnostik idiopathischer Myositiden Neue Marker bei Sklerodermie und pulmonaler Hypertonie Stellenwert der neuen RA ACR-Kriterien anhand von konkreten Fällen
Primäre Immundefekte <ul style="list-style-type: none"> Klinik und Therapie primärer Immundefekte Defekte des angeborenen Immunsystems Defekte des adaptiven Immunsystems 	Gemeinsame Veranstaltung IGLD - GFID - INSTAND
Praktische Aspekte der Immundiagnostik <ul style="list-style-type: none"> AMWF-Leitlinie für die Diagnostik primärer Immundefekte Methoden zur Identifizierung primärer Immundefekte Diagnostische Probleme bei variablen Immundefekten (CVID) Moderne Komplementanalytik – Methoden und Indikationen 	Praktische Aspekte der Immundiagnostik <ul style="list-style-type: none"> DASP – Das Diabetes-Antikörper Standardisierungsprogramm Methodische Aspekte der Bestimmung von ANCA Proteinanalytik im Liquor Immunologische Stufendiagnostik bei unklarer Autoimmunopathie Patientennahe Labordiagnostik für die Indikation Entzündung und Autoimmunität – Stand und Perspektive Methodische Anforderungen an fallorientierte Ringversuche
Diagnostische Problemfälle – Fallberichte	Diagnostische Problemfälle – Fallberichte
Get together	IGLD – GFID – INSTAND Party